

Ms. or. quart. 1731



Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ms. or. quart. 1731
↳ alternativ	Akzessionsnummer : 1930.143 Variante : Mq 1731 Variante : Ms. or. 4° 1731 Variante : Ms. or. qu. 1731 Variante : Ms. or. quart 1731 Variante : Ms. or. Quart. 1731 Variante : Ms.or.quart. 1731 Variante : Ms. orient. 4°. 1731
Katalog	VOHD 13,5, 4
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Datenübernahme SBB/Wiesmüller
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC0 1.0
MyCoRe ID	DE1Book_manuscript_00021995
erstellt am	2008-07-16T00:00:00.000Z
letzte Änderung	2025-08-12T18:22:23.696Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Link zum Werk	Zübed-i âşâri'l-mevâhib ve'l-envâr MyMssWork_work_00003369
Sprache	Osmanisch-Türkisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	
↳ Abschrift	Anfang Şafer 1104/12. Oktober 1692
Titel	
↳ wie in Referenz	din Zübed-i âşâri'l-mevâhib ve'l-envâr int Zübed-i âşâri'l-mevâhib ve'l-envâr ori زيد آثار المواهب و الانوار g
Vollständigkeit	vollständig
Thematik	Koranwissenschaft
Inhalt	de Korankommentar. Der Titel des Werks ergibt das Jahr 1095/1683-84, das der Autor für seine Arbeit brauchte, die er dann 1096/1684-85 endgültig abschloss, indem er sie vom Konzept in Reinschrift übertrug f. 2b-4a: ein Inhaltsverzeichnis der einzelnen Suren.

Personendaten

Verfasser:in	
↳ Link	https://www.qalamos.org/receive/MyMssPerson_agent_00014916
↳ Name	Ġurābzāde Aḥmed Efendi غراب زاده احمد افندی
↳ Lebensdaten	† 1688
↳ Datenquelle	GND : 1325834807

Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1
Einband	de brauner Ledereinband mit goldfarbigen Mittelrosetten und Goldleisten um den Rand de stark abgenutzt Ornamentik verblasst
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-weiß
↳ Zustand	de dünn gелockerte Bindung die Textumrandung ist mitunter brüchig Beschädigung durch Wurmfraß mit geringfügigem Textverlust
Blattzahl	de 596 [f. 1a-2a, 4b-5a, 596: unbeschrieben]
Blattformat	de 25 x 15 cm
Textspiegel	de 19 x 9 cm
Außenmaße	de 25,0 x 16,4 x 6,0 cm (Nomi)
Zeilenzahl	de 29
Kustoden	durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nash arabisches Alphabet → Tuluṭ
↳ Tinte	schwarz gold rot
↳ Ausführung	de zierlich, fein geschrieben, teilweise vokalisiert Die Überstreichungen sind rot, die Punkte goldfarben. Das Inhaltsverzeichnis in Ġedvel-Form auf f. 2a-4a mit den einzelnen Suren in roter Şülüs-Schrift
Illumination	de f. 5b: beschädigtes, dreiteiliges, kunstvolles, blaugoldenes Kopfstück mit goldfarbigen Blumenranken und mehrfarbigen Blüten. In der Mitte des oberen Teils steht yā fettāḥ, im mittleren Teil in weißer Schrift die Überschrift der ersten Sure, im unteren Teil die besmele. Die Überschriften der Suren sind in Şülüs anfangs in Weiß auf verzierten Feldern, später in Goldschrift auf einfachem Untergrund geschrieben. Der Text ist von einer Goldleiste eingefasst.